

JAHRESBERICHT FSI SOLID INVEST - AKTIEN MANDAT VV

Ein OGAW deutschen Rechts
zum 31.08.2022

INHALTSVERZEICHNIS

MANAGEMENT UND VERWALTUNG	3
TÄTIGKEITSBERICHT	4
VERMÖGENSÜBERSICHT	6
VERMÖGENSAUFSTELLUNG	7
ANHANG GEM. § 7 NR. 9 KARBV	14
VERMERK DES UNABHÄNGIGEN ABSCHLUSSPRÜFERS	18

MANAGEMENT UND VERWALTUNG

Kapitalverwaltungsgesellschaft

Société Générale Securities Services GmbH
Humboldtstraße 8
D-85609 Aschheim
Rechtsform: Gesellschaft mit beschränkter Haftung
Gesellschafter: Société Générale Effekten GmbH

Sitz: Aschheim

Telefon: 089/33033-0
Telefax: 089/33033-2233

Handelsregister: HRB 169711

Haftendes Eigenkapital: 35,276 Mio. EUR
Stand: 31.12.2021

Aufsichtsrat

Gaëlle Duclos, Vorsitzender
Gildas Le Treut, stellv. Vorsitzender
Prof. Dr. Wolfgang Gerke
Mathilde Guérin
Frank Burkhardt (bis zum 18.10.2022)
Dr. Thomas Emde

Geschäftsführung

Andreas Thomas
Winfried Schülken

Verwahrstelle

Société Générale S.A., Zweigniederlassung Frankfurt am Main
Neue Mainzer Straße 46-50
D-60311 Frankfurt/Main
Rechtsform: Aktiengesellschaft

Sitz: Frankfurt am Main

Haftendes Eigenkapital: 68,5 Mrd. EUR
Stand: 31.12.2021

Wirtschaftsprüfer

Deloitte GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Rosenheimer Platz 4
81669 München

TÄTIGKEITSBERICHT

Bei dem oben genannten Sondervermögen handelt es sich um ein OGAW-Sondervermögen im Sinne des Kapitalanlagegesetzbuches (KAGB). Es wird von der Société Générale Securities Services GmbH verwaltet. Die Société Générale Securities Services GmbH wird bei der Umsetzung der Anlagestrategie für dieses Sondervermögen im Rahmen eines Advisorymandates von der Furtk&Schneider Private Asset Management KG beraten.

Anlageziele und Anlagepolitik zur Erreichung der Ziele im Berichtszeitraum

Anlageziel: Der Fonds FSI Solid Invest - Aktien Mandat VV strebt als Anlageziel langfristiges Vermögenswachstum bei vergleichsweise kontinuierlicher Wertentwicklung an.

Anlagepolitik: Das Portfolio kann aus allen zulässigen Vermögensgegenständen bestehen. Der Schwerpunkt der Anlagestrategie liegt dabei in Aktien. Die Auswahl der Aktien orientiert sich an soliden fundamentalen Unternehmenszahlen. Der Schwerpunkt liegt einerseits auf Unternehmen, die über viele Jahre beständig starke Ergebnisse erzielt haben und diese auch stetig steigern konnten oder andererseits aufgrund von Sondersituationen wie Strategiewechsel oder Umbaumaßnahmen eine Unterbewertung aufweisen. Ein weiteres Auswahlkriterium sind spezifische Wertetreiber wie beispielsweise die Gestaltung und Nutzung von künftigen Megatrends. Entsprechen die Aktienbewertungen nicht oder nicht mehr den Anforderungen hinsichtlich der Fundamentaldaten, kann sich der Anlageschwerpunkt aber auch ganz oder teilweise in Renten und Bankguthaben/ Geldmarktinstrumente verschieben. Der Fonds darf zusätzlich Derivategeschäfte tätigen, um Vermögenspositionen abzusichern oder um höhere Wertzuwächse zu erzielen.

Struktur des Portfolios im Hinblick auf die Anlageziele sowie wesentliche Veränderungen während des Berichtszeitraumes

Im Berichtszeitraum hielten wir die Aktienquote unverändert hoch. Es wurden im ersten Halbjahr teilweise hohe Gewinne bei Unternehmen aus dem Lebensmittelbereich, der Rohstoffbranche und Netzwerkausrüstern realisiert und gesichert. Die freiwerdende Liquidität wurde in fair oder unterbewertete Unternehmen des gesamten Portfolios investiert. Gezielt wurden auch zwei Unternehmen aus China zugekauft.

Als Basisinvestments konzentrierten wir uns jedoch weiterhin auf fair und unterbewertete Unternehmen. Bevorzugt investierten wir in Unternehmen, deren Geschäftstätigkeit möglichst langfristig erfolgreich ausgerichtet ist. Dazu zählen wir Finanzdienstleister, Energieversorger, Energielieferanten, Telekommunikationsanbieter und Gebrauchsgüterhersteller. Weitere Investitionen erfolgten in Sektoren, die künftig von starken Trends profitieren sollten (bspw. Digitalisierung der Wirtschaft, Cloud-Dienste, Trend zur Elektromobilität mit Automobilherstellern der Premium-Klasse).

Anlageergebnis im Berichtszeitraum und wesentliche Quellen des Veräußerungsergebnisses

Fondsperformance im Berichtszeitraum -5,73 %

Benchmarkperformance im Berichtszeitraum -0,03 %

Das Veräußerungsergebnis in Höhe von 1.455.933,97 EUR setzt sich aus den realisierten Gewinnen und Verlusten zusammen, die mit der Veräußerung von Wertpapieren im Berichtszeitraum entstanden sind.

Wesentliche Risiken des Sondervermögens im Berichtszeitraum

Das Zinsänderungsrisiko im engeren Sinne betrifft im Fonds nur das Barvermögen und einen ETF auf kurz- bis mittelfristigen deutschen Staatsanleihen mit einem Anteil von weniger als 3,5%. Es ist daher als gering einzustufen. Die Aktienanlagen unterliegen keinem unmittelbaren Zinsänderungsrisiko.

Marktpreisrisiko:

Das Sondervermögen war im Berichtszeitraum überwiegend in Aktien und Indexzertifikaten investiert, daher bestand ein hohes Marktpreisrisiko.

Währungsrisiko:

Zum Berichtsstichtag waren 51,99% des Fondsvermögens in EUR angelegt. Barvermögen und Derivate wurden hauptsächlich in EUR investiert. Im Aktienbereich erfolgten Investitionen in EUR und USD. Das Währungsrisiko verteilte sich zu 47,99% auf USD. Das Währungsrisiko entfiel zu 47,87% auf Aktien und zu 0,12% auf Barvermögen. Bei der Titelauswahl im Aktienbereich lag der Positionierung keine strategische Entscheidung für oder gegen eine bestimmte Währung zugrunde. Der Währungsanteil ist das Ergebnis der Titelauswahl. Das Sondervermögen unterlag hohen Währungsrisiken.

Liquiditäts- und Adressenausfallrisiko:

Der Fonds investierte überwiegend in große, liquide, internationale Aktien. Für die Fondsgröße wiesen die Titel im Aktienportfolio eine ausreichende Liquidität aus. Die Investitionen in Derivate erfolgten an liquiden Märkten in Größenordnungen, die jederzeit liquidierbar waren. Das Liquiditätsrisiko ist somit als niedrig zu bewerten.

Die Investitionen in Derivate wurden ausschließlich an den weltweit größten Terminbörsen in Form standardisierter Kontrakte gehandelt. Investitionen in Renten wurden zum Stichtag nur zu einem geringen Teil in Form eines ETFs getätigt. Das Adressenausfallrisiko ist somit als niedrig zu bewerten.

Operationelle Risiken:

Die Société Générale Securities Services GmbH sowie der Berater des Fonds identifizieren im Rahmen ihres Risk Managements regelmäßig Risiken bzw. Problemfelder bei den wesentlichen Geschäftsprozessen. Erkannte Schwachstellen werden dabei eskaliert und anschließend behoben. Treten trotzdem Ereignisse aus operationellen Risiken auf, so werden diese unverzüglich erfasst, analysiert und entsprechende Maßnahmen zur zukünftigen Vermeidung eingeleitet.

Sonstige wesentliche Ereignisse im Berichtszeitraum

Wechsel KVG:

Die Société Générale Securities Services GmbH, Aschheim war bis zum 31.08.2022 mit der Verwaltung des Sondervermögens beauftragt.

Mit Wirkung zum 01.09.2022 wurde die Verwaltung auf die Universal-Investment-Gesellschaft mbH, Frankfurt a.M. übertragen.

Ereignis im Geschäftsjahr

Informationen zum Russland-/Ukraine-Konflikt

Die im Zusammenhang mit dem Russland-/Ukraine-Konflikt gegen Russland verhängten Wirtschaftssanktionen haben zu starken Kursschwankungen an internationalen Börsen geführt.

Der Konflikt und seine globalen Auswirkungen führten sowohl innerhalb des Berichtszeitraumes als auch auf absehbare Zeit zu einer erhöhten Volatilität an den internationalen Finanzmärkten.

Daher ist die aktuelle und zukünftige Wertentwicklung dieses Sondervermögens größeren Marktpreisrisiken ausgesetzt.

VERMÖGENSÜBERSICHT

Vermögensübersicht

		Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
I. Vermögensgegenstände		18.460.230,30	100,40
1. Aktien		15.677.458,60	85,26
- Deutschland	EUR	4.288.032,67	23,32
- Euro-Länder	EUR	1.302.708,13	7,08
- Nicht EU/EWR-Länder	EUR	10.086.717,80	54,86
2. Zertifikate		1.038.838,50	5,65
- Zertifikate	EUR	1.038.838,50	5,65
3. Investmentanteile		404.336,34	2,20
- Indexfonds	EUR	404.336,34	2,20
4. Bankguthaben		1.314.359,76	7,15
- Bankguthaben in EUR	EUR	1.314.292,10	7,15
- Bankguthaben in Nicht EU/EWR-Währungen	EUR	67,66	0,00
5. Sonstige Vermögensgegenstände		25.237,10	0,14
II. Verbindlichkeiten		-72.766,08	-0,40
1. Sonstige Verbindlichkeiten		-72.766,08	-0,40
III. Fondsvermögen	EUR	18.387.464,22	100,00¹⁾

¹⁾ Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

VERMÖGENSAUFSTELLUNG

Vermögensaufstellung zum 31.08.2022

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.in 1.000	Bestand 31.08.2022	Käufe / Zugänge	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Börsengehandelte Wertpapiere							EUR	16.716.297,10	90,91
Aktien							EUR	13.374.782,01	72,74
DE0008404005	Allianz SE		STK	2.403	960	0	EUR 168,5800	405.097,74	2,20
DE0005190003	BMW AG		STK	7.390	2.382	0	EUR 73,4700	542.943,30	2,95
DE000CBK1001	Commerzbank AG		STK	89.446	0	0	EUR 6,6300	593.026,98	3,23
DE0005140008	Deutsche Bank AG		STK	118.016	0	0	EUR 8,3230	982.247,17	5,34
DE000A2NB601	JENOPTIK AG		STK	21.070	7.833	0	EUR 21,1000	444.577,00	2,42
DE0007100000	Mercedes-Benz Group AG		STK	11.606	2.954	0	EUR 56,1200	651.328,72	3,54
DE0008430026	Münchener Rückversicherungs- Gesellschaft AG		STK	2.071	855	0	EUR 238,2000	493.312,20	2,68
KYG875721634	Tencent Holdings Ltd.		STK	17.986	17.986	0	EUR 41,2150	741.292,99	4,03
DE0007500001	ThyssenKrupp AG		STK	31.508	15.754	0	EUR 5,5700	175.499,56	0,95
CNE1000004L9	Weichai Power Co. Ltd.		STK	148.100	0	0	EUR 1,3345	197.639,45	1,07
US00206R1023	AT & T Inc.		STK	37.688	37.688	32.288	USD 17,5400	657.398,96	3,58
CA0641491075	Bank of Nova Scotia		STK	6.177	0	0	USD 55,2900	339.641,32	1,85
CA0679011084	Barrick Gold Corp.		STK	28.944	0	0	USD 14,8500	427.446,07	2,32
US0846707026	Berkshire Hathaway Inc. B		STK	4.038	0	0	USD 280,8000	1.127.612,15	6,13
VGG1890L1076	Capri Holdings Ltd.		STK	15.154	0	0	USD 47,1800	711.019,56	3,87
US30231G1022	Exxon Mobil Corp.		STK	8.836	0	0	USD 95,5900	839.971,40	4,57
US3696043013	General Electric Co.		STK	4.894	2.447	0	USD 73,4400	357.431,61	1,94
US4062161017	Halliburton Co.		STK	14.831	0	0	USD 30,1300	444.391,66	2,42
US4581401001	Intel Corp.		STK	21.495	5.153	0	USD 31,9200	682.333,45	3,71
US5951121038	Micron Technologies Inc.		STK	13.026	0	0	USD 56,5300	732.295,54	3,98
AN8068571086	Schlumberger N.V.		STK	17.629	0	0	USD 38,1500	668.834,32	3,64
NL00150001Q9	Stellantis N.V.		STK	48.599	12.732	0	USD 13,4000	647.632,24	3,52
IL0011267213	Stratasys Ltd		STK	3.250	0	0	USD 17,2600	55.785,39	0,30
US9344231041	Warner Bros. Discovery Inc.		STK	34.634	34.634	0	USD 13,2400	456.023,23	2,48
Zertifikate							EUR	1.038.838,50	5,65
DE000A0S9GB0	Deutsche Börse Commodities Xetra-Gold IHS 29.12.49		STK	18.900	0	0	EUR 54,9650	1.038.838,50	5,65
Andere Wertpapiere							EUR	2.302.676,59	12,52
US01609W1027	Alibaba Group Holding Ltd. Sp.ADRs		STK	11.204	4.224	0	EUR 94,5500	1.059.338,20	5,76
US7802593050	Shell PLC		STK	11.205	11.205	0	EUR 52,5000	588.262,50	3,20
US03524A1088	Anheuser-Busch Inbev Adr		STK	13.621	7.682	0	USD 48,3600	655.075,89	3,56
Investmentanteile							EUR	404.336,34	2,20
Gruppenfremde Investmentanteile							EUR	404.336,34	2,20
DE0006289473	iShares eb.rexx Gov. Germany 1.5-2.5yr ETF (DE)		ANT	5.130	0	0	EUR 78,8180	404.336,34	2,20
Summe Wertpapiervermögen							EUR	17.120.633,44	93,11

Vermögensaufstellung zum 31.08.2022

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.08.2022	Käufe / Zugänge / Verkäufe / Abgänge im Berichtszeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens
Bankguthaben						EUR	1.314.359,76	7,15
EUR - Guthaben bei:						EUR	1.314.292,10	7,15
	Société Générale S.A. [Frankfurt Branch] (Verwahrstelle)		EUR	1.314.292,10	%	100,0000	1.314.292,10	7,15
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen						EUR	67,66	0,00
			USD	68,04	%	100,0000	67,66	0,00
Sonstige Vermögensgegenstände						EUR	25.237,10	0,14
Dividendenansprüche						EUR	24.165,16	0,13
			EUR	24.165,16			24.165,16	0,13
Quellensteueransprüche						EUR	1.071,94	0,01
			EUR	1.071,94			1.071,94	0,01
Sonstige Verbindlichkeiten						EUR	-72.766,08	-0,40
Verbindlichkeiten aus Anteilsceingeschäften						EUR	-57.342,68	-0,31
			EUR	-57.342,68			-57.342,68	-0,31
Kostenabgrenzung						EUR	-15.423,40	-0,08
			EUR	-15.423,40			-15.423,40	-0,08
Fondsvermögen						EUR	18.387.464,22	100,00²⁾
Anteilwert FSI Solid Invest - Aktien Mandat VV						EUR	71,52	
Umlaufende Anteile FSI Solid Invest - Aktien Mandat VV						STK	257.097,00	

²⁾ Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Devisenkurse (in Mengennotiz)

		per 31.08.2022		
Hongkong Dollar	(HKD)	7,892400	=	1 Euro (EUR)
US-Dollar	(USD)	1,005550	=	1 Euro (EUR)

Während des Berichtszeitraums abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:**- Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):**

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe / Zugänge	Verkäufe / Abgänge
Börsengehandelte Wertpapiere				
Aktien				
US0138721065	Alcoa Corp.	STK	0	17.415
US1667641005	Chevron Corp.	STK	0	4.207
US7185461040	Phillips 66	STK	0	6.703
Andere Wertpapiere				
US6549022043	Nokia Corp. Sp.ADRs	STK	0	46.141
US7672041008	Rio Tinto PLC Sp.ADRs	STK	0	4.225
US7802591070	Royal Dutch Shell B Spons. ADRs	STK	0	10.992
US7802592060	Royal Dutch Shell Sp.ADRs	STK	0	213
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere				
Aktien				
US1280302027	Cal-Maine Foods Inc.	STK	0	14.871

Derivate

(In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe.)

Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe / Zugänge	Verkäufe / Abgänge	Volumen in 1.000
---------------------	---	--------------------	-----------------------	---------------------

Optionsrechte

Optionsrechte auf Aktienindex-Derivate

Optionsrechte auf Aktienindices

Gekaufte Kaufoptionen (Call)

(Basiswerte: EUR 147

CALL DAX Index 14000,00)

**Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) FSI Solid Invest - Aktien Mandat VV
für den Zeitraum vom 01.01.2022 bis 31.08.2022**

EUR

		EUR
I. Erträge		
1.	Dividenden inländischer Aussteller ³⁾	137.954,26
2.	Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	240.942,84
3.	Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	-5.056,27
4.	Erträge aus Investmentanteilen	3.729,25
5.	Abzug ausländischer Quellensteuer	-46.339,94
Summe der Erträge		331.230,14
II. Aufwendungen		
1.	Zinsen aus Kreditaufnahmen	1,78
2.	Verwaltungsvergütung	-368.823,63
3.	Verwahrstellenvergütung	-12.548,51
4.	Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	-250,02
5.	Sonstige Aufwendungen	-7.426,43
Summe der Aufwendungen		-389.046,81
III. Ordentlicher Nettoertrag		-57.816,67
IV. Veräußerungsgeschäfte		
1.	Realisierte Gewinne	1.602.919,02
2.	Realisierte Verluste	-146.985,05
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften		1.455.933,97
V. Realisiertes Ergebnis		1.398.117,30
1.	Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	-1.798.331,87
2.	Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	-663.315,18
VI. Nicht realisiertes Ergebnis		-2.461.647,05
VII. Ergebnis		-1.063.529,75

³⁾ Im Ausweis wird die belastete deutsche Kapitalertragsteuer berücksichtigt.

Entwicklung des Sondervermögens FSI Solid Invest - Aktien Mandat VV

	EUR	EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Rumpfgeschäftsjahres		17.353.079,45
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr		0,00
2. Zwischenausschüttungen/ Steuerabschlag für das laufende Jahr		0,00
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)		2.205.033,86
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	2.780.264,60	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-575.230,74	
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		-107.119,34
5. Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres		-1.063.529,75
davon nicht realisierte Gewinne	-1.798.331,87	
davon nicht realisierte Verluste	-663.315,18	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Rumpfgeschäftsjahres		18.387.464,22

Verwendung der Erträge des Sondervermögens FSI Solid Invest - Aktien Mandat VV

	insgesamt EUR	je Anteil EUR
Berechnung der Wiederanlage (insgesamt und je Anteil)		
I. Für die Wiederanlage verfügbar	1.398.117,30	5,44
1. Realisiertes Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres	1.398.117,30	5,44
II. Wiederanlage	1.398.117,30	5,44

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre FSI Solid Invest - Aktien Mandat VV

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres EUR	Anteilwert EUR
	2021/2022	18.387.464,22
2021	17.353.079,45	75,93
2020	12.451.392,08	65,83
2019	9.163.299,38	62,35

Sondervermögen FSI Solid Invest - Aktien Mandat VV

Mindestanlagesumme	keine
Fondsaufgabe	02.01.2015
Ausgabeaufschlag	bis zu 5,00%; derzeit 5,00%
Rücknahmeabschlag	0,00%
Verwaltungsvergütung (p.a.)	bis zu 2,25% p.a.; derzeit 2,05% p.a.
Stückelung	Globalurkunde
Ertragsverwendung	Thesaurierend
Währung	Euro
ISIN	DE000A1XDZT9

ANHANG GEM. § 7 NR. 9 KARBV

Angaben nach der Derivateverordnung

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)	93,11
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)	0,00
Dieses Sondervermögen wendet gemäß Derivateverordnung den einfachen Ansatz an.	

Zusätzliche Anhangangaben gemäß der Verordnung (EU) 2015/2365 betreffend Wertpapierfinanzierungsgeschäfte

Während des Berichtszeitraums wurden keine Transaktionen gemäß der Verordnung (EU) 2015/2365 über Wertpapierfinanzierungsgeschäfte abgeschlossen.

Sonstige Angaben

FSI Solid Invest - Aktien Mandat VV

In der Verwaltungsvergütung ist die KVG-eigene Verwaltungsvergütung i.H.v. EUR 270.410,56, der Aufwand für Beratung und ausgelagertes Fondsmangement i.H.v. EUR 79.162,03 und performanceabhängige Verwaltungsvergütung i.H.v. EUR 19.251,04 enthalten.

Anteilwert FSI Solid Invest - Aktien Mandat VV	EUR	71,52
Umlaufende Anteile FSI Solid Invest - Aktien Mandat VV	STK	257.097,00

Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

Die von der Verwahrstelle als verantwortliche Stelle für die Anteilpreisermittlung übermittelten Bewertungskurse für die einzelnen Wertpapiere bzw. Derivate werden von der Société Générale Securities Services GmbH mittels unabhängiger Referenzkurse von Informationsdienstleistern wie Bloomberg, Reuters oder Interactive Data geprüft.

Im Fall von handelbaren Wertpapieren erfolgt die Bewertung zum letzten verfügbaren handelbaren Kurs. Wertpapiere, für die kein handelbarer Kurs verfügbar ist, werden im Rahmen eines mehrstufigen Prozesses bei der Société Générale Securities Services GmbH einer detaillierten Kursprüfung unterzogen, wobei folgende Grundsätze gelten:

- Wertpapiere, für die in Bloomberg kein Kurs bereitgestellt wird, oder deren Kurs länger als 10 Bewertungstage konstant ist, werden als nicht mehr handelbar eingestuft. Die von der Verwahrstelle für diese Wertpapiere gelieferten Kurse werden mittels Quotierungen Dritter oder anhand von Preisen auf Basis von geeigneten Bewertungsmodellen plausibilisiert.
- Ein Wechsel der Kursquelle erfolgt nur bei dauerhafter Verfügbarkeit der neuen Quelle.
- Steht als Kursquelle ausschließlich ein mittels Bewertungsmodell errechneter Preis zur Verfügung, wird dieser Preis anhand einer weiteren unabhängigen Modellierung verifiziert (Einhaltung des Zwei-Quellen-Prinzips).

Für die im Sondervermögen FSI Solid Invest - Aktien Mandat VV zum Stichtag enthaltenen Wertpapiere kamen, bezogen auf den Nettoinventarwert, nachfolgend dargestellte Bewertungsverfahren zum Ansatz:

93,11% Bewertung auf Basis handelbarer Kurse

0,00% Bewertung auf Basis nicht handelbarer Kurse (u.a. anhand der Quelle Interactive Data, indikativer Quotes bzw. Bewertungsmodellen).

Die Bewertung von Investmentanteilen erfolgt grundsätzlich auf Basis des Rücknahmepreises des Vortages oder - sofern kein Rücknahmepreis verfügbar ist - auf Basis von Börsenkursen. Exchange-Traded-Funds werden zum Börsenkurs bewertet.

Die Bewertung von Futures und Optionen, die an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt gehandelt werden, erfolgt grundsätzlich anhand des letzten verfügbaren handelbaren Kurses. Nicht börsengehandelte Derivate (wie z.B. Devisentermingeschäfte oder Swaps) werden mittels marktgängiger Verfahren unter Einbeziehung der relevanten Marktinformationen bewertet.

Bankguthaben und sonstige Vermögensgegenstände sind zum Nennwert bewertet. Verbindlichkeiten werden mit ihrem Rückzahlungsbetrag angesetzt.

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote FSI Solid Invest - Aktien Mandat VV

Performanceabhängige Vergütung	0,10 % ⁴⁾
Gesamtkostenquote (Ongoing Charges Figure(OCF))	2,84 % ⁵⁾

⁴⁾ Anteil der performanceabhängigen Vergütung (Performance Fee) am durchschnittlichen Fondsvolumen.

⁵⁾ Die Gesamtkostenquote drückt die Summe der Kosten und Gebühren (ohne Transaktionskosten) als Prozentsatz des durchschnittlichen Fondsvolumens innerhalb eines Geschäftsjahres aus.

Der Kapitalverwaltungsgesellschaft fließen keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütungen und Aufwandsersatzungen zu.

Die Gesellschaft gewährt an Vermittler, z.B. Kreditinstitute, Finanzdienstleister und Makler wiederkehrend - meist vierteljährlich - Vermittlungsentgelte als sogenannte "Vermittlungsprovision".

Die Höhe dieser Provisionen wird in der Regel in Abhängigkeit vom vermittelten Fondsvolumen bemessen.

Zusatzinformationen zu bezahlten Ausgabeaufschlägen, Rücknahmeabschlägen und Verwaltungsvergütungen bei KVG-eigenen, gruppeneigenen und -fremden Wertpapier- bzw. Immobilien-Investmentanteilen

ISIN	Fondsname	Bezahlter	Bezahlter	Nominale
		Ausgabeaufschlag	Rücknahmeabschlag	Verwaltungsvergütung der Zielfonds
		in EUR	in EUR	in %
DE0006289473	iShares eb.rexx Gov. Germany 1.5-2.5yr ETF (DE)	0,00	0,00	0,15

Wesentliche sonstige Erträge und Aufwendungen

FSI Solid Invest - Aktien Mandat VV

Sonstige Erträge

Keine wesentlichen sonstigen Erträge

Sonstige Aufwendungen

Depotgebühren	EUR	-2.674,57
Kosten für Veröffentlichung	EUR	-2.148,71

In den Zinsen aus Liquiditätsanlagen sind negative Einlagezinsen enthalten.

Transaktionskosten (Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände)

EUR 4.924,30

Die Transaktionskosten beinhalten Kontrahenten-, Liefer- und Börsenspesen, Steuern sowie Kommissionen. Bei manchen Geschäftsarten (u.a. Rentengeschäfte) werden die Provisionen im Rahmen der Abrechnung nicht separat ausgewiesen, sondern sind bereits im jeweiligen Kurs berücksichtigt und daher in obiger Angabe nicht enthalten.

Transaktionen im Zeitraum vom 01.01.2022 bis 31.08.2022

Transaktionen	Volumen in Fondswährung	Anzahl
	EUR	
Transaktionsvolumen gesamt	7.259.100,28	27
Transaktionsvolumen mit verbundenen Unternehmen	7.050.974,27	25
Relativ in %	97,13 %	92,59 %

Angaben zur Mitarbeitervergütung

Die Gesellschaft hat unter Berücksichtigung der seit 18. März 2016 geltenden neuen gesetzlichen Anforderungen im März 2016 Grundsätze zur Vergütungspolitik aufgestellt, in der die allgemeine Vergütungssystematik beschrieben ist und die einzelnen Vergütungsbestandteile für die unterschiedlichen Mitarbeitergruppen angegeben werden. Für Identified Staff galten die in den Grundsätzen zur Vergütungspolitik beschriebenen Systematiken und Bestandteile bereits im Jahr 2015 analog.

Die Grundsätze zur Vergütungspolitik beziehen sich auf die Leitlinien vom 31. März 2016 (ESMA/2016/411) der europäischen Markt- und Wertpapieraufsichtsbehörde, die ab 1. Januar 2017 zu beachten sind. Der Aufsichtsrat der Gesellschaft überprüft regelmäßig, mindestens jedoch einmal jährlich, die Umsetzung der Grundsätze zur Vergütungspolitik.

In den Grundsätzen zur Vergütungspolitik sind spezielle Regelungen für Identified Staff zur Erforderlichkeit eines Vergütungsausschusses in Hinblick auf das Risikoprofil der Gesellschaft sowie die Rolle der Geschäftsführung und des Aufsichtsrates in Bezug auf die Vergütungspolitik vorgesehen. Darüber hinaus sind die Rechtsnormen und Regelwerke, die die Vergütungssystematik beeinflussen, aufgeführt.

Die Vergütung besteht grundsätzlich aus einem Fixgehalt und einem im Verhältnis zu diesem stehenden deutlich geringeren variablen Anteil (Bonus). Der Bonus wird in Abhängigkeit der individuellen Zielerreichung des Mitarbeiters, der Leistung des Unternehmens und der Gruppe festgesetzt. Darüber hinaus bestimmt er sich nach den Vorgaben und den zur Verfügung stehenden Budgets der jeweiligen Business Line oder Support Function, der der Mitarbeiter angehört.

Gemäß den infolge der Verlautbarungen der BaFin vorliegend anwendbaren AIFM- und OGAW-Leitlinie kann auf Grundlage des Grundsatzes der Verhältnismäßigkeit (Proportionalitätsgrundsatz) auf eine Anwendung der Regelungen zu den Anforderungen an das Auszahlungsverfahren verzichtet werden. Unter Beachtung und in Vereinbarung mit dem Risikoprofil, der Risikobereitschaft und der Strategie der Société Générale Securities Services GmbH (SGSS) und unter Heranziehung der Grundsätze des § 18 Abs. 1 InstitutsVergV werden – insbesondere zur Vermeidung eines unverhältnismäßigen hohen administrativen Aufwands – die besonderen regulatorischen Auszahlungsbedingungen bei der (SGSS) nur dann angewendet, wenn die variable Vergütung einen jährlichen Betrag von 100.000 EUR (Freigrenze) überschreitet. Sofern nach dem Proportionalitätsgrundsatz erforderlich, werden in Fällen der Überschreitung der Freigrenze 40 % der variablen Vergütung über einen Zeitraum von drei Jahren zurückbehalten und die Auszahlungshöhe eines Teils der variablen Vergütung mit einer nachhaltigen Wertentwicklung verknüpft.

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung	EUR	14.894.215
davon feste Vergütung	EUR	13.958.385
davon variable Vergütung	EUR	935.830
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen	EUR	0
Zahl der Mitarbeiter der KVG		186
Höhe des gezahlten Carried Interest	EUR	0
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Vergütung an Identified Staff	EUR	1.662.983
davon Geschäftsleiter	EUR	900.558
davon andere Führungskräfte	EUR	349.928
davon andere Risikoträger	EUR	0
davon Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen	EUR	412.497
davon Mitarbeiter mit gleicher Einkommensstufe	EUR	0

Zusätzliche Informationen

Angaben gemäß § 101 Abs. 2 Nr. 5 KAGB

In Erfüllung der Anforderung der zum 1. Januar 2020 in Kraft getretenen Umsetzung der zweiten Aktionärsrechterichtlinie (ARUG II) berichten wir gemäß § 134c Abs. 4 AktG Folgendes:

1 Wesentliche mittel- bis langfristigen Risiken: Für die wesentlichen mittel- bis langfristigen Risiken verweisen wir auf die Darstellung im Tätigkeitsbericht. Die Angaben sind zwar vergangenheitsbezogen, jedoch erwarten wir aufgrund der verfolgten Anlagestrategie auch künftig keine wesentlichen Änderungen.

2 Zusammensetzung des Portfolios, die Portfolioumsätze und die Portfolioumsatzkosten: Bezüglich der Zusammensetzung des Portfolios verweisen wir auf die Vermögensaufstellung. Die Portfolioumsätze können ebenfalls der Vermögensaufstellung sowie der Angabe zu den während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte entnommen werden, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen. Die Portfolioumsatzkosten sind dem Anhang zu entnehmen.

3 Die Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen Entwicklung der Gesellschaft bei der Anlageentscheidung: Die Anlageziele und Anlagepolitik des Sondervermögens werden im Tätigkeitsbericht dargestellt. Die Anlageentscheidungen für Investitionen in Gesellschaften erfolgt unter Berücksichtigung der vergangenen Entwicklung der Gesellschaft sowie der erwarteten mittel-bis langfristigen Entwicklung der Gesellschaft unter gleichzeitiger Berücksichtigung der Anlagestrategie.

4 Einsatz von Stimmrechtsberatern: Im abgelaufenen Geschäftsjahr kamen keine Stimmrechtsberater für das Sondervermögen zum Einsatz.

5 Handhabung der Wertpapierleihe und zum Umgang mit Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung in den Gesellschaften, insbesondere durch Ausübung von Aktionärsrechten: Das Sondervermögen hat im abgelaufenen Geschäftsjahr keine Wertpapierleihegeschäfte getätigt. Interessenkonflikte werden identifiziert und überwacht.

Informationen gemäß Artikel 7 der VERORDNUNG (EU) 2020/852 DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES RATES

Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Aschheim, 29.11.2022

Société Générale Securities Services GmbH

Die Geschäftsführung

VERMERK DES UNABHÄNGIGEN ABSCHLUSSPRÜFERS

An die Société Générale Securities Services GmbH, Aschheim

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens FSI Solid Invest - Aktien Mandat VV — bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Rumpfgeschäftsjahr vom 1. Januar 2022 bis zum 31. August 2022, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31. August 2022, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Rumpfgeschäftsjahr vom 1. Januar 2022 bis zum 31. August 2022 sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang — geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Société Générale Securities Services GmbH, Aschheim unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der Société Générale Securities Services GmbH, Aschheim sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung des Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen — beabsichtigten oder unbeabsichtigten — falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Investmentvermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u.a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermö-

gens durch die Société Générale Securities Services GmbH, Aschheim zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen — beabsichtigten oder unbeabsichtigten — falschen Darstellungen ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher — beabsichtigter oder unbeabsichtigter — falscher Darstellungen im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der Société Générale Securities Services GmbH, Aschheim abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der Société Générale Securities Services GmbH, Aschheim bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die Société Générale Securities Services GmbH, Aschheim aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis

zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die Société Générale Securities Services GmbH, Aschheim nicht fortgeführt wird.

- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresberichts, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrundeliegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie

bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

München, den 29. November 2022

Deloitte GmbH

Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

(Andreas Koch)
Wirtschaftsprüfer

(René Rumpelt)
Wirtschaftsprüfer